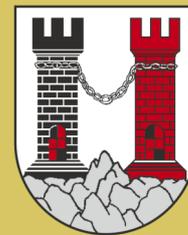


# Schrattenthaler Stadtnachrichten



Gemeindeabwasserverband

## Verspäteter Spatenstich der Verbandskläranlage

Seite 6

Retzer Land

## Erste Tourismus-Zwischenbilanz stimmt zuversichtlich

Seite 19

Club Schrattenthal

## Urbanusweg neu beschildert - Folder bereits in Druck

Seite 6



## Verabschiedung von den Stadtmäusen



Wie schnell die Zeit vergeht! Die drei Stadtmäuse Anton Hindler, Mia Korschinsky und Sophie Redl besuchen seit Juni den Kindergarten Schrattenthal. Als Abschiedsgeschenk gab es für jede ehemalige Stadtmaus einen Mäuseanhänger für den Kindergartenrucksack (liebevoll handgemacht von Sandra Pausackerl.Kunsthandwerk). Die Freude darüber war sichtlich groß!

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr finden Sie auf Seite 13

Ab September

## Mutter-Eltern-Beratung startet wieder

Frischer Wind bei der Mutter-Eltern-Beratung.

Mehr dazu auf Seite 6.

Gemeinsam ans Ziel

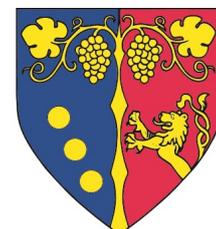
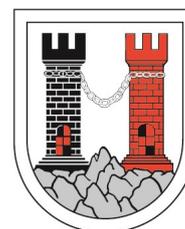
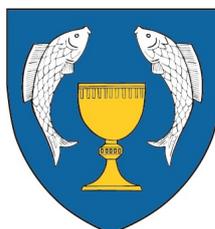
## Mitfahrbankerl für die Stadtgemeinde Schrattenthal

Vor kurzem wurden drei Mitfahrbankerl aufgestellt.

Mehr dazu auf Seite 4.



Schrattenthal  
Stadtgemeinde



## Volle Fahrt voraus

Mit den zunehmenden Lockerungen der Covid-19-Maßnahmen kehrt langsam, aber doch unser bisheriges gesellschaftliches Leben zurück: So ist nun etwa die Maskenpflicht weitgehend aufgehoben, Kontakt- bzw. Mannschaftssport sind nun wieder erlaubt und die Anzahl der Personen pro Tisch ist nicht mehr beschränkt. Dennoch zeigen uns regionale Verschärfungen in Folge eines Anstiegs an Infizierten, dass Covid-19 noch eine Zeit anhalten wird.

Die ersten finanziellen Auswirkungen für die Städte und Gemeinden in Niederösterreich sind bereits spürbar. Leider macht diese generelle Reduktion an Finanzressourcen auch vor der Stadtgemeinde Schrattenthal nicht Halt. Als Vertreter des Bezirks Hollabrunn durfte ich mit Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner die aktuelle Situation erörtern und mögliche Lösungswege für unsere Region skizzieren. Eines kann man jetzt schon festmachen: Die Krise wird uns finanziell noch einige Zeit fordern, birgt aber auch Chancen für zahlreiche Innovationen und Bereiche.

Im Retzer Land erkennen wir

zum Beispiel einen erfreulichen Anstieg bei den (insbesondere radfahrenden und weinliebhabenden) Touristinnen und Touristen. Das Projekt Glasfaser im Retzer Land schreitet gut voran und wird durch die nun notwendige Digitalisierungswelle in Bund und Land befeuert. Die Nachfrage von Personen nach Wohnraum im Retzer Land und auch ganz speziell in der Stadtgemeinde Schrattenthal ist derzeit (für unserer Verhältnisse) enorm.

Wenn wir dran bleiben, können wir nun aus der Krise lernen und auf allen Ebenen adäquate und hoffentlich auch gewinnbringende Maßnahmen setzen! Ich habe das Gefühl, wir beschäftigen uns als Stadtgemeinde ehrgeizig und konsequent mit den richtigen Themen, beziehen klar Position und setzen kleine stetige Schritte bei, vor und nach den wichtigen Gemeinderatssitzungen.

So haben wir in der letzten Sitzung zu Sommerbeginn etwa die Einrichtung eines Sozialfonds auf Gemeindeebene auf den Weg gebracht, der bei ganz besonderen Härtefällen und persönlichen Schicksalen mit kleinen Beträgen unterstützen kann und soll. Zu-



dem wurden die beiden ausstehenden Dorferneuerungsprojekte in Obermarkersdorf und Waitzendorf weiterentwickelt und ein Beschluss zur aktiven Beteiligung an der Klima- und Energie-Modellregion „Unser Klima Retzer Land“ gefasst.

Details zu diesen Beschlüssen und vielen anderen Arbeiten und Themen, die uns antreiben, finden Sie im Blattinneren.

Ich wünsche Ihnen hiermit allen eine spannende Lektüre dieser Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten, einen schönen Sommer und alles Gute weiterhin!

Stefan Schmid  
Bürgermeister

## Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am **6. Juli 2020** im Rathaussaal 4.0 wurden u. a. folgende Punkte vorgestellt, besprochen und/oder beschlossen:

- Dem Antrag auf **Verpachtung des Grundstückes Nr. 1146** in der KG Waitzendorf an Martin Mühlberger-Wally wurde einstimmig zugestimmt.
- Dem Antrag auf **Verkauf der Böschung hinter Parzellen Nr. 71 und hinter Parzelle Nr. 73 in der KG Schrattenthal** an Karl Hindler wurde einstimmig zugestimmt.
- Auf Anregung von Stadtrat Christian Kauer beschließt der Gemeinderat die **Einrichtung eines Sozialfonds** für besondere Notlagen und Härtefälle in der Stadtgemeinde Schrattenthal. Kriterien, Antrags- und Auszahlungsbedingungen hierfür werden in Folge ausgearbeitet, beschlossen und anschließend veröffentlicht.
- Der Vorsitzende des **Landwirtschafts-, Straßen- und Wegeausschusses** StR Martin Mühlberger-Wally berichtet über **die Ergebnisse der Sitzung** des Ausschusses sowie über darauffolgende Arbeiten. Zur Erstellung eines mittelfristigen Planes zur Sanierung und Erhaltung der Güterwege wurden von den Ortsvorstehern, dem Ausschussobmann und Stadtamtsdirektor Köck alle Wege im Gebiet der Stadtgemeinde abgefahren und deren Zustand dokumentiert. Anschließend wurden Angebote für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen eingeholt, die nun diskutiert sowie priorisiert werden. Aktuell finden Bankettschneidemaßnahmen statt. Noch im Sommer sollen die Risse mit Teer saniert und einzelne Asphaltierarbeiten im Zuge der Asphaltierungsarbeiten der Kellergasse Mühle erfolgen.

- Der Obmann des **Prüfungsausschusses** Andreas Pauller berichtete über die Kassaprüfung am 29. Juni 2020.
- Als zweites und abschließendes Projekt der KG Obermarkersdorf in der aktiv laufenden DOERN-Phase beschließt der Gemeinderat **Adaptierungs- und Sanierungsarbeiten beim Kaiserplatz**. In Zusammenarbeit mit der Dorferneuerung Obermarkersdorf wird der Kindergartenzaun inklusive Sockel neu hergestellt, der Weg zwischen Strasse und Holzbrücke neu gepflastert und eine Sitzgelegenheit installiert. Der Gemeinderat beschließt das Gesamtprojekt umzusetzen und dafür auch Fördermittel der Dorferneuerung zu lukrieren.
- Der Gemeinderat beschließt die Umgestaltung des neu erworbenen Platzes vor dem Haus Nr. 24 in Waitzendorf zum **Europaplatz**. Nach den ersten Vorarbeiten werden nun Konzepte hierfür entwickelt.
- Die Arbeiten zur Errichtung einer **Absturzsicherung beim Felbergraben** in Waitzendorf wurden an Firma Bauer e. U. vergeben.
- Das **Festival Retz** findet heuer Corona-bedingt etwas anders statt. Dennoch gibt es wie in den Vorjahren Konzerte in den Retzer Land-Gemeinden. Die Stadtgemeinde Schrattenthal unterstützt das Festival wieder mit 1.000 EUR Subvention.
- Der Gemeinderat beschließt die **aktive Beteiligung an der Klima- und Energie-Modellregion „Unser Klima Retzer Land“**.
- Aufgrund des nahenden Ruhestandes von Auguste Kadlec und Monika Frisch wird das wöchentliche Stundenausmaß von **Esther Wurst** von 25 auf **36 Stunden/Woche** erhöht. Zusätzlich wird auch unsere Mitarbeiterin **Petra Wandl** im Kindergarten Schrattenthal unterstützend tätig.

## Bürgermeistergespräch mit LH Johanna Mikl-Leitner

### Austausch mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus allen Bezirken über die Herausforderungen der Corona-Krise

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner lud 20 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus allen Bezirken Niederösterreichs zu einer Gesprächsrunde ein, um aus erster Hand Erfahrungen aus der Corona-Krise in den Gemeinden auszutauschen. Für den Bezirk Hollabrunn war unser Bürgermeister Stefan Schmid zu Gast in St. Pölten. Einig waren sich dabei alle Vertreterinnen und Vertreter: Österreich und insbesondere Niederösterreich ist bisher besser durch die Gesundheitskrise gekommen, als viele andere Regionen Europas.

„Um ein Stimmungsbild aus den Gemeinden und Städten zu erhalten, war mir ein gemeinsamer Termin mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus allen Teilen des Landes wichtig. Alle Bezirke Niederösterreichs waren von Corona-Fällen betroffen. Einige mehr und einige weniger stark – die Maßnahmen im Kampf gegen das Virus hat jedoch alle gleichermaßen getroffen. Eines eint dabei alle Regionen: Die Gemeinden waren durch die zahlreichen Einkaufs- und Hilfsinitiativen Ersthelfer, wenn es darum gegangen ist, die Folgen der Corona-Krise für die Bürgerinnen und Bürger zu minimieren. Nach den gemeinsamen Anstrengungen in der Gesundheitspolitik gilt es nun weiter zusammenzuhalten, um auch die Herausforderungen am Arbeitsmarkt und in der Wirtschaft bestmöglich zu überwinden – nur durch Einigkeit und Geschlossenheit auf allen Ebenen schaffen wir ein erfolgreiches Comeback“, betonte dabei Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Um Impulse zu setzen, haben wir als Land Nie-

derösterreich bereits unterschiedliche Maßnahmen gesetzt, zuletzt erst vergangene Woche das Landesinvestitionspaket 2020 – dabei werden heuer 837 Millionen Euro in die Hand genommen und in Bereiche wie die Infrastruktur oder die Gesundheits- und Pflegeversorgung investiert. Die Bundesregierung hat diese Woche in enger Zusammenarbeit mit Gemeinde- und Städtebund ein erstes Gemeindepaket geschnürt – der Bund stellt dabei eine Milliarde Euro für kommunale Investitionsprojekte zur Verfügung. Gerade wirtschaftlich spielen die Gemeinden und Städte eine große Rolle für die kleinen und mittleren Betriebe, da investiertes Geld zu einem großen Teil in den Regionen bleibt. All das sind wichtige Puzzlestücke, um schneller aus der Wirtschaftskrise herauszukommen“, so die Landeshauptfrau.

### Bürgermeister Stefan Schmid: Corona als Chance für den sanften Tourismus

„Die Stimmung unter den Bürgermeistern in der Region gegenüber den Maßnahmen der Bundesregierung ist gut. Die Corona-Krise ist für uns auch eine Chance, denn in den letzten Jahren gab es große Anstrengungen, den sanften Tourismus im Retzer Land zu fördern. Diese Bemühungen haben sich bezahlt gemacht – wir merken jetzt eine starke Nachfrage. Der sanfte Tourismus – wie etwa der Radtourismus – erfreut sich einem hohen Interesse“, berichtete Bürgermeister Stefan Schmid.



## Raika sponsert neue Sitzbank

Die Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal hat für die Bushaltestelle Obermarkersdorf eine neue Sitzbank gesponsert.

Bürgermeister Stefan Schmid bedankt sich herzlich bei Hans Glück, dem Zweigstellenleiter der Raika Obermarkersdorf sowie dem Stadtamtsdirektor Werner Köck für die Organisation.



## Neue Willkommensmappe

Ab Juli gibt es für alle Neuanmeldungen in der Stadtgemeinde Schrattenthal eine Willkommensmappe mit zahlreichen Infos für einen noch besseren Start zum Leben in unserer Stadtgemeinde.

Für Interessierte gibt es die Möglichkeit, die Mappe am Stadtamt abzuholen.



## Gemeinsam ans Ziel – Mitfahrbankerl für die Stadtgemeinde Schrattenthal

Vor kurzem wurden in der Stadtgemeinde Schrattenthal drei hellblaue Mitfahrbankerl aufgestellt und nun wurden endlich auch die dazugehörigen Tafeln geliefert und montiert.

Bei den Mitfahrbankerl handelt es sich um ein zukunftsweisendes Projekt zur Ergänzung des öffentlichen Verkehrs und zur Fortbewegung über regionale Distanzen ohne eigenes Auto. Man nimmt auf einem Mitfahrbankerl Platz, wählt das gewünschte Fahrziel an der Haltestellentafel aus, wartet ein wenig und kann bei der nächstbesten Gelegenheit bei jemanden einsteigen und mitfahren. Das funktioniert schneller als man denkt. Das Mitfahrbankerl ist eine Win-win-Situation für Natur, Geldbörse, Gemeinschaft und Verkehrssicherheit.

In jeder Katastralgemeinde der Stadtgemeinde Schrattenthal ist ein Mitfahrbankerl zu finden, diese sind durch ihre hellblaue Farbe auch leicht zu erkennen, und befinden sich an folgenden Standorten:

**Obermarkersdorf:**  
Musikerheim/Kindergarten  
Obermarkersdorf 36

**Schrattenthal:**  
Spielplatz

**Waitzendorf:**  
Floriani-Marterl  
Waitzendorf 143



Neben der Stadtgemeinde Schrattenthal sind Mitfahrbankerl auch in den Gemeinden Zellerndorf und Pulkau zu finden.

Die Errichtung eines Mitfahrbankerls wird von der NÖ.Regional.GmbH organisatorisch und finanziell unterstützt.

Achtung - Kinder dürfen nur in Begleitung Erwachsener mitfahren.



## Genusmarkt im Retzer Land

Regionalität, Frische, Vielfalt, Flair und Qualität. Flanieren, gustieren und genießen.

**Ab 11. Juli 2020 – jeden Samstag 9 bis 14 Uhr am Retzer Hauptplatz**

Die Idee eines Retzer Land Wochenmarktes für hochwertige Nahrungs- und Genussmittel regionaler Produzenten am Retzer Hauptplatz wird Wirklichkeit. Michael Vesely, Daniel Wöhrer und Günther Macht schlossen sich als Kernteam für den Genusmarkt Retzer Land zusammen und freuen sich, nach Wochen intensiver Planung und Vorbereitung, sowie Gründung eines Marktvereines auf den ersten Markttag in Retz.

Wechselnde Aussteller mit saisonalen Produkten, Themenschwerpunkte an Markttagen sowie ergänzende Rahmenprogramme am Hauptplatz ergänzen wöchentlich die regionalen Genussbotschafter. Vom Start weg frisch und regional: Brot, Gebäck, Backwaren, Kuchen, Obst, Gemüse, Eingelegtes, Eingemachtes, Fruchtaufstriche, Eier, Käse, Edelbrände, Liköre, Säfte, Bier, Weine, Cider und natürlich guter Kaffee - ab 11. Juli am Hauptplatz in Retz!

### Informationen für Marktverkäufer:

Folgende Eckpunkte wurden definiert:

- Gründung eines Marktvereines (kostenpflichtige Mitgliedschaft für Standgebühr, Marktstand, Be-

treuung und Werbung)

- Einheitliches Erscheinungsbild durch beigestellte Marktstände (3 x 3m Grundmaß, modular erweiterbar)
- Standaufbau beigestellt, Standabbau durch Anbieter (Systemstand faltbar)
- Wöchentlich am Samstag von 9.00-14.00 Uhr in den Monaten April – Oktober
- Start im Juli 2020

Interessierte, die gerne mehr erfahren möchten, werden um Kontaktaufnahme unter [office@retzerland.at](mailto:office@retzerland.at) gebeten.



# WOHNEN in OBERMARKERSDORF



## Freie Reihenhäuser

Obermarkersdorf 184 und 201  
2073 Schrattenthal

73 m<sup>2</sup> - 108 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche

Miete mit Kaufoption

**Miete ab € 350,- (max. Wohnzuschuss berücksichtigt)**

**Eigenmittel ab € 4.475,-**

eigene Terrasse

teilweise zusätzlicher Balkon

eigener Garten

PKW-Abstellplatz

HWB<sub>RK</sub>: ca. 17 - 60 kWh/m<sup>2</sup>a

Fernwärme

Förderung vom Land NÖ

**SOFORT VERFÜGBAR**



Gleich  
Wohlfühl-Zuhause  
sichern und  
Besichtigungstermin  
unter **02846/7015**  
vereinbaren!



Gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

[www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

Tel. 02846/7015 | [wav@waldviertel-wohnen.at](mailto:wav@waldviertel-wohnen.at)

## Verspäteter Spatenstich der Verbandskläranlage

Der Spatenstich für den offiziellen Bau der Gemeindeabwasserverbandskläranlage Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf wurde gesetzt.

Nach jahrelanger Planung mit der Fa. Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte (IUP) insbesondere mit Planer Dipl.-Ing. Martin Peschl konnte Ende Mai nach den „Corona-Lockerungen“ der offizielle Start des Großprojektes mit den Bürgermeistern Mag. Stefan Schmid, Leo Ramharter, Markus Baier, Geschäftsführer IUP Günther Hahn und dem Pulkauer Stadtamtsdirektor Robert Schiel vollzogen werden.

Der Neubau der gemeinsamen Verbandskläranlage erfolgt in zwei Phasen, bereits im April wurde am Standort der Pulkauer Kläranlage mit der Bauphase 1 (Errichtung der Kläranlage) begonnen welche im Juni 2021 fertiggestellt sein soll. Die zweite Bauphase (Verlegung der Transportleitungen von Schrattenthal nach Pulkau) startet voraussichtlich im Juli 2021 und dauert bis Juni 2022.

Künftig erfolgt die Reinigung der Abwässer nach mechanischem, biologischem und chemischem Prinzip. Zuerst werden mit Rechen und Sandfang große Verunreinigungen und Sand entfernt. Im Herzstück der Anlage, dem Belegungsbecken, werden anschließend die Inhaltsstoffe des Abwassers durch Bakterien und Mikroorganismen in körpereigene Substanzen umgewandelt. Die Trennung der sich rasant vermehrenden Mikroorganismen vom gereinigten Abwasser erfolgt im Nachklärbecken. Die Schmutzfracht im Abwasser wird so um 98%

reduziert und dann in die Pulkau eingeleitet. Als Rückstand bleibt Bioschlamm übrig, der in der Kläranlage entwässert und danach kompostiert wird.

Die Förderungen für das 5-Millionen-Euro-Projekt belaufen sich auf 20 Prozent vom Bund und 13,85 Prozent vom Land.



## Urbanusweg neu beschildert

Der Club Schrattenthal hat ein Herzensprojekt umgesetzt. Der Urbanusweg - der Rad- und Wanderweg durch die Stadtgemeinde Schrattenthal wurde durchgehend neu beschildert. Zur besseren Orientierung wurde ein Folder mit Karte und Informationen zu Weinbauer- und Bewirtschaftsbetrieben sowie Unterkünften in der Stadtgemeinde Schrattenthal erstellt. Dieser ist bereits im Druck und wird jedem Haushalt der Stadtgemeinde Schrattenthal zugestellt sowie auf dem Stadtamt, bei den Betrieben und an ausgewählten Punkten entlang des Urbanuswegs aufgelegt.

Zusätzlich zum Folder gibt es unter <http://www.tiny.cc/4e29hz> auch eine digitale Karte welche nach und nach mit Fotos und weiteren Informationen zu Sehenswürdigkeiten ergänzt wird.

Der 14,5 km lange Radweg ist in einer Stunde zu bewältigen. Für die 16,5 km Fußweg muss man ca. vier Stunden einplanen bzw. noch eine Stunde mehr, wenn man die Bergerampe zur Europawarte dazu nimmt.



## Diplomarbeit zur Reaktivierung leerstehender Gebäude in der Stadtgemeinde

Auf Initiative von **DI Ernst Überreiter**, Obmann des Club Schrattenthal, befasste sich **Oliver Pöll**, Student an der TU Wien, im Rahmen seiner Diplomarbeit **Schrattenthal plus über mögliche Zukunftskonzepte von ausgewählten Objekten in der Stadtgemeinde Schrattenthal**.

Durch die Auslotung von Potenzialen und Möglichkeiten wurden von Pöll neue Nutzungskonzepte für den Pfarrhof, das ehemalige Rathaus und den derzeitigen Kindergarten in der Stadt Schrattenthal vorgeschlagen. Pöll berücksichtigt Multifunktionalität, Ökonomie, Ökologie und Barrierefreiheit sowie das bestehende Ortsbild von Schrattenthal und hat seine wissenschaftlichen Überlegungen in drei Ausbaustufen gegliedert.

Dadurch wurden sehr gute erste Denkanstöße und eine Ideensammlung für eine nachhaltige und schrittweise Umsetzung zur Nachnutzung der angesprochenen Gebäude geschaffen. Ergänzend hat er sich auch mit einer möglichen Zukunft der Kellergasse Mühle in Obermarkersdorf auseinandergesetzt.

Pöll wurde auf die Stadtgemeinde und das Thema Leerstandsmanagement über die Diplomarbeitbörse - organisiert von der LEADER-Region - auf-



merksam. Seine Erkenntnisse präsentierte Pöll Ende Juni vor den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates, allen voran **Vizebürgermeister Johann Divotgey** und **Ortsvorsteher Franz Pointner**, einzelner Mitglieder des Club Schrattenthals, **Pfarrer Jerome** sowie Frau **Lena Mayr, BSc**, vom LEADER-Management-Team.

Die Anregungen dienen der weiteren Entwicklung von Ideen und Strategien in der Stadtgemeinde Schrattenthal! Herzlichen Dank an den nunmehrigen TU-Absolventen Pöll sowie dem Club Schrattenthal, allen voran DI Überreiter, für die Initiative und Organisation!



# HOFER MEDIA





## ETIKETTEN DESIGN & DRUCK IM WEINVIERTEL

[www.hofermedia.at](http://www.hofermedia.at)

2070 Retz • Im Stadtfeld 3 📍 02942 3557 ✉ [office@hofermedia.at](mailto:office@hofermedia.at)



Gemeindeabwasserverband Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf

Pulkau, 29.05.2020

## Stellenausschreibung Klärfacharbeiter/in

Für den Betrieb der Verbandskläranlage und der Kanalisationsanlagen des **Gemeindeabwasserverbandes Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf** wird am Standort Pulkau ein/e Klärfacharbeiter/in zum voraussichtlichen Eintrittsdatum 3. August 2020 gesucht.

### Beschäftigungsausmaß

40 Wochenstunden. Die Stelle wird auf 6 Monate befristet vergeben. Bei entsprechender Eignung wird eine Änderung auf ein unbefristetes Dienstverhältnis angestrebt.

### Zielsetzung der Stelle

Betrieb der Abwasserreinigungsanlage und der Kanalisationsanlagen inkl. Durchführung der hierfür erforderlichen Arbeiten im Sinne eines bescheidkonformen, effizienten, wirtschaftlichen, sicheren, fach- und umweltgerechten Betriebes.

### Ausbildung und Berufserfahrung

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene einschlägige Facharbeiteraus- (positiv abgeschlossene Lehrabschlussprüfung), wie z. Bsp. Mechaniker, Schlosser, Elektriker, Mechatroniker oder Installateur mit mehrjähriger Berufserfahrung nach Lehrabschlussprüfung. Grundlegende PC-Kenntnisse sind erforderlich.

### Zusatzausbildung/-kenntnisse

Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Weiterbildung zum ÖWAV-Klärfacharbeiter/in. Wenn diese Ausbildung nicht vorliegt, muss diese innerhalb von 2 Jahren nachgeholt und erfolgreich abgeschlossen werden.

Lenkerberechtigung der Klasse B und F wird vorausgesetzt, bzw. Bereitschaft die Berechtigung der Klasse F binnen weniger Monate zu erlangen.

### Persönliche Eigenschaften

- belastbar, flexibel
- verantwortungsbewusst und zuverlässig
- teamfähig
- beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- körperliche und geistige Eignung im Umfeld von Abwasserreinigungs- und Kanalisationsanlagen (Arbeiten in beengten Verhältnissen etc.)
- Da der Arbeitsplatz in einer biologisch belasteten Zone liegt, dürfen keine bekannten Autoimmunerkrankungen und dgl. vorliegen
- österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates
- keine offenen Präsenzdienstezeiten
- unbescholtenes Vorleben
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung und zum Bereitschaftsdienst (auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)

3741 Pulkau, Rathausplatz 1  
 ☎: 02946/2276  
 📠: 02946/2276-30  
 ✉: [gemeinde@pulkau.gv.at](mailto:gemeinde@pulkau.gv.at)  
 UID: ATU68840114

**Verbandsangehörige Gemeinden:**  
 Stadtgemeinde Pulkau, 3741 Pulkau, Rathausplatz 1  
 Stadtgemeinde Schrattenthal, 2073 Schrattenthal, Obermarkersdorf 36  
 Marktgemeinde Zellerndorf, 2051 Zellerndorf, Nr. 288



Gemeindeabwasserverband Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf

### Fachaufgaben

- Verantwortlich für einen bescheidkonformen, effizienten, wirtschaftlichen, sicheren, fach- und umweltgerechten Betrieb der Verbandskläranlage, der Kanalisationsanlagen und Abwasserpumpwerke und weitere Anlagen des Verbandes nach der Betriebsanweisung und den von der vorgesetzten Stelle vorgegebenen Zielen
- Überwachung der Betriebseinrichtungen, Durchführung der täglichen Wartung und Behebung von Störungen (Rufbereitschaft auch an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden)
- Ausführung einfacher Reparaturen
- Durchführung von Laboruntersuchungen
- Erhebung, Auswertung und Interpretation der Betriebs- und Analyseergebnisse, wenn notwendig Ergreifung von Maßnahmen
- Bewirtschaftung der Schlamm Entsorgung und der übrigen Abfälle
- Entscheidung über Maßnahmen bei Betriebsstörungen und außerordentlichen Ereignissen
- Organisation und Sicherstellung eines qualifizierten und geplanten Unterhalts der Betriebseinrichtungen, der Gebäude und Außenanlagen
- Dokumentation der durchgeführten Tätigkeiten (Betriebsprotokolle etc.)
- Übernahme von Bereitschaftsdiensten, gegebenenfalls Schicht- und Wechseldienste auch in Verbindung mit der Kanalisationsanlage des GAV Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf

### Arbeitssicherheit

Umsetzung der ArbeitnehmerInnenschutzvorschriften und der Sicherheitsanweisungen

### Entlohnung

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung: Entlohnungsgruppe V, Gehaltsstufe 1 = € 1.829,70 brutto für 40 Stunden. Der Bruttobetrag erhöht sich im Fall von anrechenbaren Vordienstzeiten und durch die Abgeltungen für Schmutz, Gefahren und Erschwernisse sowie für Mehrleistungen.

### Folgende Unterlagen sind der Bewerbung anzuschließen:

Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs- und Dienstzeugnisse

### Von Bewerbern, die in die Auswahl gelangen, ist zudem vorzulegen:

Strafregisterbescheinigung, ärztliches Gesundheitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Senden Sie diese bitte bis spätestens 15. Juli 2020 per Post an:

GAV Pulkau-Schrattenthal-Pillersdorf  
Rathausplatz 1  
3741 Pulkau



3741 Pulkau, Rathausplatz 1  
☎: 02946/2276  
☎: 02946/2276-30  
✉: [gemeinde@pulkau.gv.at](mailto:gemeinde@pulkau.gv.at)  
UID: ATU68840114

**Verbandsangehörige Gemeinden:**  
Stadtgemeinde Pulkau, 3741 Pulkau, Rathausplatz 1  
Stadtgemeinde Schrattenthal, 2073 Schrattenthal, Obermarkersdorf 36  
Marktgemeinde Zellerndorf, 2051 Zellerndorf, Nr. 288

## Wechsel an der Spitze des Abfallverbandes Hollabrunn

Im Rahmen der Verbandsversammlung standen Neuwahlen am Programm. Zum neuen Obmann wurde Karl Webers bisheriger Stellvertreter Andreas Sedlmayer gewählt. "Ich danke dem Vorstand des Abfallverbandes Hollabrunn, dass er mir sein Vertrauen ausgesprochen und mich in die Position des Obmanns gewählt hat", erläutert der Haugsdorfer Bürgermeister.

Weber, der mit Jänner 2020 als Bürgermeister seiner Heimatgemeinde Hadres zurücktrat, schied nun auch als Obmann des Abfallverbandes aus. In der Amtszeit von Weber wurde unter anderem mit dem Aufbau moderner Abfallsammelzentren begonnen. 2017 trat die Gemeinde Nappersdorf-Kammersdorf dem Verband bei. Außerdem wurde 2018 in Hollabrunn ein neues Bürogebäude errichtet.

Mit der Bestellung Sedlmayers zum Obmann, war nun auch der Posten des Stellvertreters vakant. Zum neuen Verbands-Vize wurde der Hollabrunner Bürgermeister Ing Alfred Babinsky gewählt.



© Abfallverband Hollabrunn

Gemäß der Satzungen des Abfallverbandes besteht der Verbandsvorstand aus dem Verbandsobmann, dessen Stellvertreter sowie sechs weiteren Mitgliedern.

Die weiteren Mitglieder lauten: Bgm. Ing. Walter Schmid (Marktgemeinde Ravelsbach), Bgm. Josef Reinwein (Marktgemeinde Göllersdorf), Bgm. Mag. Stefan Schmid (Stadtgemeinde Schrattenthal), Bgm. Peter Frühberger (Marktgemeinde Seefeld-Kadolz), Bgm. Ing. Hermann Fischer (Marktgemeinde Ziersdorf) und Bgm. Leo Ramharter (Stadtgemeinde Pulkau).

## Neues von „Unser Klima Retzer Land“ Bericht von DI Gregor Danzinger



© Unser Klima Retzer Land

Die informative Website [www.unser-klima.at](http://www.unser-klima.at) ist online! Somit können wir auch gleich mit den ersten Klima-Projekten durchstarten: Die Vorbereitungen für die **Sonnenkraftwerke der Stadtgemeinde Schrattenthal mit Bürgerbeteiligung** starten. Der Umweltgemeinderat **DI Ernst Überreiter** hat dafür eine Liste mit in Frage kommenden öffentlichen Gebäuden für PV-Anlagen erarbeitet, welche nun auf technische Eignung geprüft werden. Wenn auch Sie **Geld sicher und sinnvoll in der Region veranlagen** wollen, damit saubere Energie produzieren und gleichzeitig eine attraktive Verzinsung erhalten wollen, sichern Sie sich schon jetzt unverbindlich Ihren Platz auf [hallo@unser-klima.at](mailto:hallo@unser-klima.at) (Betreff: Mein Sonnenkraftwerk Schrattenthal).

Falls Sie überlegen ihr Haus zu sanieren, selbst eine PV-Anlage zu installieren oder auf E-Mobilität umsteigen wollen, haben wir für Sie alle **aktuellen Fördermöglichkeiten** übersichtlich auf [www.unser-klima.at/foerderungen](http://www.unser-klima.at/foerderungen) aufbereitet. So können Sie sich einen ersten Überblick über Fördermöglichkeiten machen und sich kostenlos bei der ENERGIE BERATUNG NÖ (02742 221 44) beraten lassen.

**Endlich wieder offline vernetzen:** Eine erste Möglichkeit dazu gibt es bei unserer Veranstaltung **„Klima.Mensch.Natur - eine heiße Debatte!“** am Donnerstag, 8. Oktober 19h im Nationalparkhaus Hardegg, gemeinsam mit dem Nationalpark Thayatal und der Waldviertel Akademie. „Warum zwischen zwei und vier Grad Welten liegen“ – Darüber werden **Prof. Dr. Herbert Formayer** (Meteorologe, Universität für Bodenkultur Wien), **Mag. Franz Maier** (Leiter Bereich Natur & Ressourcen, Energie- und Um-



© Unser Klima Retzer Land

weltagentur des Landes NÖ) und **Prof. Dr. Sigrid Stagl** (Ökonomin, Wirtschaftsuniversität Wien) unter der Moderation von **Thomas Weber** (Journalist, Herausgeber biorama.eu) diskutieren. Anmeldung unter [www.unser-klima.at/aktuelles](http://www.unser-klima.at/aktuelles) - Eintritt frei! Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen dürfen und uns im Anschluss bei einem Glas Wein austauschen können.

## Wozu brauchen wir ein Insektenhotel?

Wie schon in der letzten Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten berichtet, wurden in Schrattenthal und Obermarkersdorf Naturwiesen sowie eine Blumenwiese angelegt. Die Blumenwiese beim Spielplatz in Schrattenthal wurde nun um ein neues Insektenhotel erweitert, doch wozu brauchen wir überhaupt ein Insektenhotel?

Die Landwirtschaft braucht Bienen! Denn viele landwirtschaftlich bedeutende Kulturen sind auf die Bestäubung durch Honigbienen und andere Insekten angewiesen. Dazu zählen Feldfrüchte wie Sonnenblume, Senf, Buchweizen, Raps und viele Kleearten sowie Obstarten wie zum Beispiel Apfel, Kirsche, Marille, Brombeere, Himbeere, Ribisel, Erdbeere und auch Gemüsearten wie Kürbis, Tomaten, Bohnen und Gurken. Neben den Honigbienen erfüllen aber auch zahlreiche andere bestäubende Insekten wie Wildbienen, Schmetterlinge, Fliegen und Käfer die Bestäubung dieser Pflanzen.

Mit dem Insektenhotel in der Blumenwiese in Schrattenthal wollen wir als Stadtgemeinde einer-



seits einen Beitrag zur Biodiversität leisten und helfen das ökologische Gleichgewicht zu bewahren, vor allem wollen wir den Blick auf die Bedeutung unserer Umwelt und den Schutz dieser richten.

Das Insektenhotel soll einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung leisten, weil das Beobachten der Wildbienen beim Nestbau im Insektenhotel einfacher möglich ist, als Bienennester in der Natur zu finden.

## Erster Weinvierteltag

Am Weinviertel-Tag wurde das gemeinsame Durchstarten nach dem Corona-Lockdown nun auch in allen Weinviertler Gemeinden sichtbar gemacht. Seit dem 15. Juni weht vor jedem Gemeindegemeindeamt, jedem Rathaus und an frequentierten Plätzen der Region die Weinviertel-Fahne. Einzelne Gemeinden wurden von Projektparte Landtagspräsident Karl Wilfing besucht, um gemeinsam die Weinviertel-Fahne aufzuziehen.

Das Projekt „Regionsbewusstsein Weinviertel“ trägt vor allem zur Stärkung der regionalen Identität in der gesamten Bevölkerung des Weinviertels bei. Die Verbundenheit der Einwohnerinnen und Einwohner zum Weinviertel wird gestärkt und das Selbstbewusstsein der Weinviertler Bevölkerung,



die zum Multiplikator der „Marke Weinviertel“ wird, erfährt eine Steigerung.

Getragen wird diese Initiative von den vier LEADER-Regionen des Weinviertels sowie Weinviertel Tourismus für die 122 Gemeinden mit aktuell rund 300.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

ELEKTROTECHNIK  
ANDREAS WAMMERL



📍 Bahnsiedlung 11  
2051 Zellerndorf

☎ 0664/2414110

✉ andreas.wammerl@aon.at

- Elektroinstallationen
- Elektrobefunde
- Störungsdienst
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Fluchtwegbeleuchtung

## Leader-Management tauschte sich mit Bildungsteam aus

Die sechs Buchstaben L E A D E R stehen für „Liaison Entre Actions de Développement de l'Economie Rurale“, auf Deutsch: „Verbindungen zwischen Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“.

LEADER ist das Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Zentrales Ziel von LEADER ist, dass die Menschen vor Ort ihre Region weiterentwickeln. Deswegen wurde in jeder LEADER-Region eine Zukunftsstrategie erarbeitet.

Eines der Projekte der L E A D E R-Region Weinviertel-Manhartsberg ist **wissbegierig**. Unter diesem Titel setzte sich die L E A D E R-Region zum Ziel, alle Menschen unserer Region dabei zu unterstützen, wissbegierig zu bleiben, indem sie den Zugang zu Aus- und Weiterbildungsangeboten erleichtert und ausweitet.

Im Rahmen dieses Projektes wurde auch die Ausstattung des Rathaussaals 4.0 in Obermarkersdorf mit entsprechenden Mitteln gefördert. Seither fand das F O R U M Schrattenthal bereits an acht Abenden in der Stadtgemeinde Schrattenthal statt.



Beim Besuch des L E A D E R-Managements bestehend aus **Mag. Renate Mühle** und **Mag. Barbara Sturmlechner** wurde mit Bildungsgemeinderätin StR **Heidi Frey**, den Mitgliedern des Bildungsteams **Mag. Anna** und **Mag. Joachim Malleier** sowie Bürgermeister **Stefan Schmid** über die Zukunft der Bildungsveranstaltungen in der Stadtgemeinde beraten!

**Der Rathaussaal 4.0 steht allen für Bildungsveranstaltungen, die der Allgemeinheit dienen kostenlos zur Verfügung - jede/r ist eingeladen, Ideen einzubringen und Veranstaltungen hier umzusetzen!**

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

## Verabschiedung der Kinder im letzten Kindergartenjahr

Sieben Kinder der Stadtgemeinde Schrattenthal haben die letzten Tage in den Kindergärten Schrattenthal und Obermarkersdorf hinter sich und freuen sich auf den Schulanfang im September in den Volksschulen Retz und Pulkau.



### Obermarkersdorf

Magdalena Greilinger-Studeny  
und Phillip Pritz

Im Kindergarten Obermarkersdorf gab es eine Verabschiedung von den Kindergartenfreunden, den Betreuerinnen und der Pädagogin Manuela Hauer. Im Zuge der Verabschiedung wurden die Kinder über ihre Erwartungen interviewt:

*Magdalena:* „Ich wünsche mir ganz viele Freunde in der Schule, die mir immer helfen.“

*Phillip:* „Ich freue mich schon auf das Schreiben lernen - auf das Schreibschrift schreiben, weil das kann ich noch nicht.“



### Schrattenthal

Leon Petrovic, Celina Melchard, Stella Jauker,  
Emilian Bumba und Nikolas Überreiter

Die Kinder vom Kindergarten Schrattenthal wurden am 29. Juni bei einer Kindersegnung in der Pfarrkirche Schrattenthal feierlich von ihrer Pädagogin Martina Leitner sowie den Betreuerinnen und ihren Kindergartenfreunden verabschiedet.

Die Pädagoginnen, die Betreuerinnen sowie auch die Stadtgemeinde Schrattenthal wünscht den Kindern für die Schule alles Gute, Freude beim Lernen und viel Spaß mit den Schulfreunden- und Freundinnen!

## Mutter-Eltern-Beratung startet im September wieder

Nach einer längeren Coronabedingten Pause startet die Mutter-Eltern-Beratung am 22. September wieder wie gehabt. Die Beratungen sind wieder jeden 4. Dienstag im Monat um 10:30 Uhr im Gemeindehaus in Schrattenthal - Haus Nr. 41.

Personaländerung - Kinderkrankenschwester Eva ging in Pension, ihre Stelle wurde durch eine neue Kinderkrankenschwester nachbesetzt.



## MUTTER-ELTERN-BERATUNG



### Mutterberatungsstelle

Gemeindehaus Schrattenthal  
Haus Nr. 41

Jeden 4. Dienstag im Monat  
um 10:30 Uhr

## Dankmesse für Messnerin Elfi Hofbauer

Im Rahmen einer DANKMesse bedankte sich die Pfarre Obermarkersdorf bei Messnerin **Elfi Hofbauer** für ihren jahrelangen Einsatz. Viele aktive und ehemalige Ministrantinnen und Ministranten sowie Freundinnen, Freunde, Wegbegleiter und Mitglieder der Pfarre Obermarkersdorf nützten diese Messe, um sich bei Elfi für Ihren Einsatz zu bedanken. Auch Bürgermeister Stefan Schmid überbrachte Glückwünsche vonseiten der Stadtgemeinde und sagte Danke für die großartige Zusammenarbeit zwischen Stadtgemeinde und Pfarre.



## Kleine Dinge mit großer Wirkung

Gerade in Zeiten wie diesen zeigt sich eines ganz klar: Es sind oft die kleinen Dinge, die in Summe eine große Wirkung für das Funktionieren einer Gemeinschaft bzw. Gemeinde haben. Herzlichen Dank an alle, die in Vereinen oder informell ihre Zeit, ihre Kontakte und/oder auch eigene finanzielle Mittel für die Gemeinschaft aufwenden. Symbolhaft dafür zeigen wir hier einige Beispiele!

Sollten Ihnen kleine freiwillige Aktionen, Tätigkeiten oder ähnliches auffallen bzw. besonders positiv hervorstechen, lassen Sie es uns wissen. Manches können wir so vor den Vorhang holen!



### Erste Arbeiten am Waitzendorfer Europaplatz

Wie berichtet wird der von Stadtgemeinde Schrattenthal mit dem Haus Waitzendorf 24 mitgekauft Garten im Rahmen des zweiten Dorferneuerungsprojektes zum Europaplatz umgestaltet. Unsere Bauhofmitarbeiter **Horst Kadlec, Edmund Kodatsch und Leopold Fritz** haben hier als ersten Schritt den Zaun entfernt und anschließend die Sockelmauer abgegraben. Dabei kam zufällig unser Hydro-Ingenieur **Leopold Schwaiger** vorbei und machte sich ein Bild von diesem einladenden Platz.



### Bankett schneiden - Güterwege sanieren

Durch die tatkräftige Unterstützung von **Bürgermeister a. D. Alfred Schuster, Franz Pointner jun., Stefan Wally und Leo Wöber jun.** konnten unsere Bauhofmitarbeiter **Horst Kadlec und Edmund Kodatsch** den Bankettschnitt des Gräders so schnell wie möglich von asphaltierten Güterwegen entfernen. In den kommenden Wochen werden noch die offenen Risse mit Teer saniert.

Die Arbeiten wurden vom Wege-Ausschussvorsitzenden **StR Martin Mühlberger-Wally** gemeinsam mit **Stadtdirektor Werner Köck** gemeinsam mit den Ortsvorstehern geplant und koordiniert. Herzlichen Dank an alle für den Einsatz und vielen Dank für Ihr Verständnis, sollten Sie dadurch einen Weg umfahren müssen haben!



### FF Schrattenthal kontrolliert Hydranten

Die Arbeiten und Tätigkeiten, die unsere Kameradinnen und Kameraden bei den Wehren ehrenamtlich leisten, sind sehr vielfältig. So müssen auch die Hydranten regelmäßig auf ihre Tauglichkeit kontrolliert werden.

**Christian Schmidt, Stefan Melik, Sebastian Miksu und Sarah Petrovic** waren dafür auch am 6. Juni 2020 in der Stadt Schrattenthal unterwegs. Vielen lieben Dank für euren Einsatz und den aller Kameradinnen und Kameraden aller drei Wehren!



### So klingt NOE-Konzert am Kaiserplatz

Seit 29. Mai 2020 darf wieder geprobt und gemeinsam musiziert werden. Das Land Niederösterreich und der Niederösterreichische Blasmusikverband haben deshalb am 19. Juni 2020 zur Aktion **#soklingtNÖ** aufgerufen.

180 Mitgliedsvereine des NÖBV haben am Freitag, 19. Juni 2020 ein spontanes Platzkonzert in ihrer Gemeinde aufgespielt und einen deutliches Lebenszeichen der niederösterreichischen Blasmusik gesetzt.

Die Feuerwehrmusikkapelle unter der Leitung von **Ing. Gerald Frey** nützte diese Gelegenheit um den Kaiserplatz in Obermarkersdorf vor Gästen aus der gesamten Stadtgemeinde Schrattenthal musikalisch zu beleben.



### Kinderseilbahn wieder voll funktionsfähig

Die Kinderseilbahn am Spielplatz in der Stadt Schrattenthal wurde von den Bauhofmitarbeitern komplett saniert und steht den Kindern wieder voll funktionsfähig zur Verfügung! Besten Dank!



### SV Manhartsberg zum 50er voll im Einsatz

Viele unserer Vereine nützten die bisherige "gesellschaftliche Ruhe" in der Covid-19-Zeit, um sich für die Gemeinschaft zu engagieren. Neben **Gemeinderat Thomas Warbinek** (am Bild mit **Julian Lang**) wandten auch zahlreiche weitere Mitglieder des Sportvereins Manhartsberg viel Zeit in den letzten Wochen und Monaten auf um im 50. Bestehensjahr des Vereins vieles auf Vordermann zu bringen und für die kommende Saison vorzubereiten. Vielen lieben Dank!



### Junge Feuerwehrmänner in regelmäßiger Schulung

Bei der Jahreshauptversammlung 2020 der Feuerwehr Obermarkersdorf wurden fünf neue Jungfeuerwehrmänner begrüßt. Diese werden nun in regelmäßigen Abständen von ihren Kameraden eingeschult und begleitet.

Am 6. Juni wurden vier der fünf von den Feuerwehrmännern **Lukas Wally, Roman Pointner, BI Roland Köck** (nicht am Bild) und **OBI Daniel Grolly** mit der Fahrzeugausrüstung vertraut gemacht. Jedem der neuen Feuerwehrmänner steht auch ein schon länger im Dienst stehender Pate zur Seite, sodass einem langfristigen und erfolgreichen Engagement nichts mehr im Wege steht.

Vielen lieben Dank für das riesige Engagement!



### Brückengeländer bei Atschbachbrücke ehrenamtlich saniert

**Roman Pointner** sanierte auf Bitte des Landwirtschafts-, Straßen- und Wegeausschuss-Vorsitzenden **StR Martin Mühlberger-Wally** das Geländer bei der Atschbachbrücke. Dies war notwendig, weil ein fahrerflüchtiger Lenker hier einen Schaden angerichtet und nicht gemeldet hat.

StR Martin Mühlberger-Wally und Roman Pointner haben sich hierfür ehrenamtlich den ganzen Samstag, 27. Juni, engagiert! Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Besten DANK an beide hierfür! Insbesondere vor den finanziellen Herausforderungen, die Corona auch für Gemeinde nach sich ziehen, ist dies sehr viel wert und ein lebhaftes Zeichen von Engagement und Solidarität!



### Volleyballplatz wieder spielbereit!

Durch den freiwilligen Einsatz von **Leo Wöber jun., Stefan Wally** und **Nico Schönberger** sowie der Vorarbeit von **StR Martin Mühlberger-Wally** kann ab sofort wieder Volleyball auf der Freizeitanlage in Obermarkersdorf gespielt werden! Vielen lieben Dank und gutes Spiel!



### Telefonzelle als Bücherschrank

Der **Club Schrattenthal** eröffnete eine Büchertelefonzelle in der Stadt Schrattenthal – gleich hinter dem Anschlagkasten beim Gemeindeamt!

Alle Schrattenthalerinnen und Schrattenthaler sind herzlich zum Stöbern eingeladen, wenn ein Buch anspricht, gerne mitnehmen! Auch darf man gelesene Bücher, die man weitergeben möchte, jederzeit im Regal einordnen! Der Club Schrattenthal freut sich auf regen Bücherflug – bittet vorab schon alle den Schrattenthaler Bücherkasten in Ordnung zu halten.

Tragbarer Handwerkerkompressor

## AIRBOY 186 OF E

- Universell einsetzbar im Heim- und Hobbybereich
- Ölfreier Kolbenkompressor, somit kein Ölwechsel notwendig und kein Öl im Kondensat
- Vollautomatischer Ein-Ausschaltbetrieb
- Druckluftbehälter pulverbeschichtet
- Höchstdruck 8bar
- Füllleistung ca. 90l/min

€ 149,00

inkl. 20% MWSt. - Gültig bis 31. Juli 2020



**Bauer**

## Strauchschnitt abtransportiert - Müll entsorgt

Unter die rund 150 Kubikmeter Strauchschnitt hat sich am gemeindeeigenen Grundstück südlich der Freizeitanlage in Waitzendorf im Laufe der letzten Jahre auch viel Müll gemischt. Der Strauchschnitt wurde nun in die Kompostieranlage nach Röschitz transportiert und der Müll entsorgt.

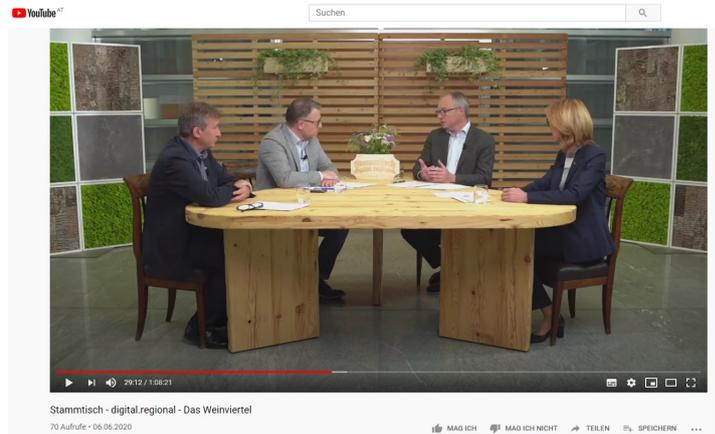
Jegliche Müllentsorgung an diesem und auch anderen Gemeindegeländen ist untersagt und wird zur Anzeige gebracht!



## Umweltgemeinderat DI Ernst Überreiter zu Gast bei digital-regional

Umweltgemeinderat DI Ernst Überreiter war zu Gast beim digitalen „Stammtisch - digital.regional - Das Weinviertel“ mit LIVE-Diskussion mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, GF Herbert Greisberger (eNu) und GemeindevertreterInnen aus der Region mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern der NÖ Gemeinden.

Allgemein wurde die aktuelle Situation im Zeichen der Coronakrise mit Best-Practice Beispielen zu den Themen Energie, Nachhaltige Mobilität, Natur und Klimaschutz erörtert. Dabei wurde auch konkret die Trockenheit im Retzer Land Dank Ernst Überreiter in Minute 59 diskutiert.



Die Diskussion zum Nachsehen finden Sie unter [https://youtu.be/Gx5Yj\\_ufBfo](https://youtu.be/Gx5Yj_ufBfo)

## Viktoria Puhr als Obfrau wiedergewählt

Bei der Jahreshauptversammlung des SV Weinland Obermarkersdorf am 30. Mai 2020 wurde die Obfrau Viktoria Puhr für die künftige Periode einstimmig wiedergewählt. Bürgermeister Stefan Schmid bedankte sich bei allen bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und wünschte dem neuen Vorstandsteam unter der Leitung von Obfrau Puhr alles Gute für die zukünftigen Aufgaben.

Auch aufgrund der Covid-19-bedingten Beschränkungen beim Clubfußballspiel erfreute sich der SV Weinland Obermarkersdorf heuer über zahlreiche neue Vereinsmitglieder aus der gesamten Stadtgemeinde. Die clubinterne Tennismeisterschaft ist im vollem Gange, der überregionale PRAHMWOS-Cup ist im Laufen und die Plätze sind immer gut gebucht.



Am Bild: Obfrau Viktoria Puhr mit Nachwuchsspieler Enzo

## Niederösterreich radelt & Schrattenthal radelt mit

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und machen Sie mit beim Neuen Radwettbewerb im RADLand Niederösterreich. Vom 1. Mai bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die Stadtgemeinde Schrattenthal startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt!

Wer sich registriert und bis 30. September 2020 fleißig radelt, kann tolle Preise gewinnen.

### Radwettbewerb: Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer. Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es immer wieder tolle Preise zu ge-

winnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei Niederösterreich radelt, dem Fahrradwettbewerb für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

### Und so einfach geht's

1. Melden Sie sich auf [noe.radelt.at](http://noe.radelt.at) an.
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die NÖ radelt App aufzeichnen!

Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen.

### 4. Tolle Preise gewinnen

#### Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während des Wettbewerbs für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können am Ende mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!



## WinzerInnen und WeinliebhaberInnen präsentieren Schrattenthaler Wein auf YouTube!

Eine Projektgruppe des Masterstudienganges Angewandtes Wissensmanagement der Fachhochschule Burgenland hat im Studienjahr 2018/19 gemeinsam mit der Stadtgemeinde Schrattenthal, Winzerinnen und Winzer sowie andere Weinliebhaber vor die Kamera gebeten. Diese haben in kurzen - sogenannten - Shortstories mit dem Titel „Wege zum Wein“ Spannendes über die Tourismusregion „Retzer Land“, insbesondere über die Stadtgemeinde Schrattenthal und die Weinproduktion an sich erzählt.

In 11 kurzen Videos finden nun alle öffentlich verschiedene kurze Wege zum Wein! "Die Idee der Projektgruppe war es informelles Wissen der Winzerinnen und Winzer sowie anderer Weinliebhaber in kurzen Lerneinheiten aufzubereiten und für die Ewigkeit zur Verfügung zu stellen!", berichtet Stefan Schmid, Bürgermeister der Stadtgemeinde Schrattenthal. „Das Wissen unserer Landwirtinnen und Landwirte ist enorm und vielfältig! Mit diesen Videos geben wir einen kurzen Einblick in unsere Arbeit!", berichtet Stadtrat Franz Pointner, selbst Winzer.

Natürlich wollen die Winzerinnen und Winzer aus Obermarkersdorf, Schrattenthal und Waitzendorf sowie die politisch Verantwortlichen damit auch Werbung für den Wein und auch die Retzer Land-

Aktion „Rent a Rebstock“ machen, die jedes Jahr HobbywinzerInnen in der Stadtgemeinde Schrattenthal ausbildet!

„Herzlichen Dank an die Studierenden der FH Burgenland und alle, die sich Zeit genommen haben, vor der Kamera Lerneinheiten über unseren Wein zu produzieren!“, freut sich Stefan Schmid, Bürgermeister, über diese einzigartige Aktion!

Die Videos können Sie sich unter folgendem Link ansehen: <https://bit.ly/WegeZumWein>



## Erste Tourismus-Zwischenbilanz stimmt zuversichtlich

### Bericht der RETZER LAND Regionalvermarktung

Das momentane Buchungsverhalten der Gäste gibt den Tourismusbetrieben im Retzer Land Aufwind: waren die Anfragen anfangs noch zögerlich, so lassen sie mittlerweile in vielen Betrieben noch in dieser Saison auf eine Rückkehr zu normalen Buchungslagen hoffen, wenngleich die Rückstände des Corona-bedingten Shutdowns natürlich nicht eingeholt werden können. Jüngste Studien belegen, dass der Erholungssuchende fernab von großen Städten und Ballungszentren seinen Urlaub verbringen möchte. Genau in diese Kerbe schlagen die Werbemaßnahmen der NÖ Werbung, der Destination Weinviertel und nicht zuletzt der Retzer Land Regionalvermarktung mit dem Slogan „Erfrischend sommerlich“.

Ein umfassendes Werbepaket für Radio, TV, Print- und Soziale Medien steigert insbesondere bei Individualgästen in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark und Salzburg die Bekanntheit des Retzer Landes.

### Alltagstaxi in Erhebungsphase Gästetaxi im Testbetrieb

Seit Anfang Juni bringt das neue Gästetaxi im Retzer Land und in der Stadtgemeinde Hardegg mit dem Nationalpark Thayatal Touristen an Wochenenden und feiertags an ihr Ziel. In der heurigen Rumpfsaison startete der Taxidienst wegen Covid-19 verspätet, künftig wird dieses Mobilitätsservice von Ostersonntag bis 31. Oktober angeboten.

„Vorteil dieses Modells ist, dass die Gäste mit fixen Bereitschaftszeiten zum üblichen Taxitarif an Freitagen, Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 h bis 23 h rechnen können“, so Bürgermeister Stefan Schmid. „Bisher konnten wir unseren Gästen keine Garantie geben, dass sie während dieser Zeiten garantiert in ihre Unterkunft gebracht werden können. Das soll sich nun durch die Kooperation mit dem Taxiunternehmen Schneider aus Pulkau ändern.“ Die Zufriedenheit bei den Zimmervermietern der Stadtgemeinde Schrattenthal über die Zuverlässigkeit des Taxiservices ist groß, was den Projektverantwortlichen Motivation zur weiteren Optimierung dieses Modells gibt.

Auch während der Woche steht die Fa. Schneider unter der Taxi-Rufnummer 0664 35 600 78 auf Anfrage für Fahrten zur Verfügung. Infoblätter zum Aushang und Visitenkarten zur Weitergabe an den Gast können im Büro der Retzer Land Regionalvermarktung angefordert werden.

Das Projekt wird durch die Retzer Land-Gemeinden Retz, Schrattenthal, Pulkau, Retzbach und Zellerndorf und durch die Stadtgemeinde Hardegg samt Nationalpark Thayatal finanziert.

RETZER LAND

im Weinviertel



Das „Alltagstaxi“, das künftig wochentags von Montag bis Freitag für Besorgungsfahrten der Bevölkerung zur Verfügung stehen soll, wird derzeit geprüft. Im Zuge des KEM-Programms sollen zu diesem Zweck Vorreiter-Gemeinden besucht und ein Betreiben eines (e-)Fahrzeuges auf Vereinsbasis untersucht werden.



Foto vlnr.: Christoph Schneider, Geschäftsführer von Schneider-Reisen; Silvia Köhrer von der Regionalvermarktung Retzer Land und Roland Schneider freuen sich auf die Zusammenarbeit.

RETZER LAND  
im Weinviertel  
*Alles mit der Zeit*

**Regional**

**TAXI Schneider**  
**0664 35 600 78**

Retz - Retzbach - Pulkau - Schrattenthal - Zellerndorf  
Hardegg - Nationalpark Thayatal\*

### Gäste-Taxi

von Ostersonntag bis 31. Oktober  
Fr., Sa., So. und Feiertag  
von 10.00 bis 23.00 Uhr

#### Preis laut Anfrage bei TAXI Schneider

Genießen Sie das vielfältige Ausflugs- und Kulinarik-Angebot in unserer Region und lassen Sie sich von unserem Taxiservice bequem an Ihr Ziel bringen.

Geme informieren wir Sie über Ihre ganz individuelle Taxifahrt, Preise und Langstreckenfahrten.

#### TAXI Schneider

Landstraße 12, 3741 Pulkau, M 0664 35 600 78

## Viel Neues aus der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

### Bericht der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freundinnen und Freunde der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf!

Ein Halbjahr der besonderen Art liegt hinter uns allen. Wir dürfen daher die Gelegenheit nutzen, kurz von den Geschehnissen in unserem Verein zu berichten.

Der erste planmäßige Programmpunkt im Jahr 2020 war die Jahreshauptversammlung am 9. Februar 2020. Ohne zu ahnen, in welche außergewöhnliche Richtung sich die kommenden Monate entwickeln werden, wählten wir satzungsgemäß den neuen Vorstand.

Drei Vorstandsmitglieder verabschiedeten sich nach langjähriger, engagierter Arbeit aus dem Vorstand, bleiben aber weiterhin als aktive Mitglieder in unseren Reihen:

Johann Platschek und Thomas Schrejma legen nach über 20-jähriger Tätigkeit ihre Funktionen als Kassier und Kassier Stv. zurück. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für die außergewöhnlich genaue, verlässliche und verantwortungsvolle Arbeit mit unseren finanziellen Angelegenheiten und bedanken uns schon im Vorfeld für die Unterstützung, die sie für ihre beiden

Nachfolgerinnen, Bernadette Platschek und Patricia Schmid, in der „Einarbeitungsphase“ aufbringen werden.

Zudem legt Ing. Ernst Wallynach 27 Jahren am Dirigentenpult sein Amt als Kapellmeister und Stabführer zurück und hinterlässt große Fußstapfen, in die unser ehemaliger Kapellmeister Stv. Ing. Gerald Frey tritt. Seine Vertretung und Unterstützung übernimmt weiterhin Kapellmeister Stv. Stefan Preyss. Nachfolgender Stabführer wird Norbert Fabich.



Ernst, wir danken dir aufs Herzlichste für deinen unermüdlichen Einsatz, deine Geduld und gute Laune, die du ohne Ausnahmen für die kleinsten Proben und größten Auftritte aufgebracht hast. Zudem wünschen wir dir alles erdenklich Gute zu deinem 60. Geburtstag und hoffen, dich noch lange über das neue Lebensjahrzehnt hinweg als aktives

Mitglied an der Klarinette und als erfahrenen Funktionär beratend an unserer Seite zu haben.

Schon kurz nach den Neuwahlen änderte sich für uns alle einiges sehr einschlägig. Durch die Verbreitung des Virus COVID-19 wurde die Probenarbeit eingestellt, das traditionelle Frühjahrskonzert sowie alle weiteren Termine unverzüglich abgesagt und soziale Kontakte in allen Lebensbereichen auf ein Minimum reduziert. Dieser gravierende Einschnitt und das damit einhergehende Ausbleiben des gemeinsamen Musizierens ließ uns für einige Monate leiser werden. Erst am 19. Juni durften wir erstmals wieder öffentlich aufspielen, nämlich „zu Hause“ am Kaiserplatz in Obermarkersdorf – und das für unser Lieblingspublikum, nämlich für Sie, die Bewohner/innen der Stadtgemeinde Schrattenthal. Die Initiative kam seitens des NÖ Blasmusikverbandes, der unter dem Motto „So klingt NÖ“ zu Platzkonzerten unter Einhaltung der Abstandsregeln in ganz Niederösterreich aufrief. Es war ein sehr gutes Gefühl, wieder vor Publikum zu musizieren und ein Zeichen, dass wir trotz der „Corona-Krise“ weiter Freude am Musizieren haben.

### Der neue Vorstand der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

Obmann: Bauer Ronald  
 Obmann: Schmid Stefan  
 Obmann Stv.: Graf Matthias  
 Kapellmeister: Frey Gerald  
 Kapellmeister Stv.: Preyss Stefan  
 Stabführer: Fabich Norbert  
 Stabführer Stv.: Wally Ernst  
 Kassier: Platschek Bernadette  
 Kassier Stv.: Schmid Patricia  
 Jugendreferentin: Frey Katharina  
 Jugendreferentin Stv.: Frey Juliana  
 Jugendreferentin Stv.: Fröschl Celina  
 Schriftführer: Wöber Leo  
 Schriftführer Stv.: Menninger Julia  
 Beirat: Divotgey Hanspeter  
 Beirat: Köck Roland



Der nächste große Programmpunkt dieses Jahres und ein Fixtermin im Sommer ist eigentlich der Musikerskirtag. Zu gerne würden wir auch heuer die spektakuläre „Party im Dorf“ veranstalten und gemeinsam mit Ihnen bei gutem Essen und Trinken die abwechslungsreichen Live-Musik-Acts genießen. Derzeit steht die Entscheidung, ob und wie der Musikerskirtag stattfinden kann, aber noch aus. Wir informieren Sie selbstverständlich umgehend über Neuigkeiten.

Zum Abschluss bleibt uns nur noch zu betonen, wie wichtig für uns die Gesundheit aller Mitmenschen ist und wir uns an jegliche Empfehlungen seitens Politik und Forschung halten werden. Es werden wieder Zeiten kommen, in denen wir ungetrübt unsere Freude an der Musik weitergeben können – und darauf freuen wir uns schon sehr.

Blieben Sie gesund!

Die Musikerinnen und Musiker der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

## MusikschullehrerInnen zu Gast in der Stadtgemeinde Schrattenthal

Zum Schuljahresabschluss besuchten die Musikschullehrerinnen und -lehrer des Musikschulverbandes Retzer Landes unter der Führung von **Musikschuldirektor Mag. Gerhard Forman** die Stadtgemeinde Schrattenthal am 3. Juli 2020. Beim Sekt-empfang bei Musikschullehrer und Winzer **Mag. Werner Grolly** aus Obermarkersdorf durfte Bürgermeister Stefan Schmid die anwesenden Pädagoginnen und Pädagogen begrüßen und die Stadtgemeinde Schrattenthal kurz vorstellen.

Anschließend führte **DI Andrea Schubert** das MusikschullehrerInnen-Kollegium durch das Schloss Schrattenthal. Nach dem darauffolgenden Blick von der Europawarte in Waitzendorf folgte eine Wanderung zum **Weingut Puhr**, wo der Abend langsam ausklang.



## WIE KANN ICH TEIL DER FEUERWEHRMUSIKKAPELLE OBERMARKERSDORF WERDEN?

# DEIN WEG ZUR MUSIKKAPELLE!

In drei Schritten!

1

### INSTRUMENT ERLERNEN

*Im Musikschulverband Retzer Land können alle Blasinstrumente sowie Schlagzeug erlernt werden. Es gibt hier auch die Möglichkeit, im Rahmen eines Schnupperunterrichts erste Erfahrungen zu machen.*

*Die Bläserklasse für Erwachsene ist für Junggebliebene ein leichter und motivierender Zugang zu einem Instrument!*

*Kosten und weitere Infos: [www.musikschulretz.com](http://www.musikschulretz.com)*

### KEIN INSTRUMENT

### KEIN PROBLEM

*Der Musikschulverband sowie die Musikkapelle bieten ein Vielzahl an Leihinstrumenten und Unterstützungen.*

2

### DU SPIELST BEREITS EIN BLASINSTRUMENT?

### MELDE DICH EINFACH

*Entscheidend ist ein spielerisches Können auf Bronze-Niveau und vor allem die Freunde am Spielen! Melde dich und schnuppere mal bei uns!*

*Schnupperproben sind jederzeit möglich. Andere Musikerinnen und Musiker begleiten dich bei den ersten Proben!*

### LEISTUNGSABZEICHEN

### IN BRONZE

*Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes können unabhängig vom Alter absolviert werden. Das Abzeichen in Bronze weist ein optimales Niveau für den Start in Musikkapellen aus!*

*Musikschullehrerinnen und -lehrer bereiten hierauf zielgerichtet vor!*

3

### DEIN START IN DER MUSIKKAPELLE

### PROBENJAHR

*Die Proben der Musikkapelle finden in der Regel immer freitags Abend statt. Dabei werden in der Großgruppe oder im Ensemble Stücke vorbereitet.*

*Nach einem knappen Jahr - normalerweise zum Frühjahrskonzert - absolvieren die neuen Mitglieder ihren ersten öffentlichen Auftritt.*

### AUSRÜCKUNGEN

### KONZERTE, FRÜHSCHOPPEN UND CO.

*Wer einmal bei der Marschmusikbewertung dabei war, weiß wie toll das Musizieren als Gemeinschaft ist. Diese Gemeinschaft findest du das ganze Jahr über! Es macht immer Spaß! Musikerinnen und Musiker unterstützen sich zudem weltweit und über die Grenzen des Musikheims hinweg.*

INTERESSE ODER FRAGEN

RONALD BAUER 0680 3013322 | STEFAN SCHMID 0676 7758980

## Musikkapellen laden zum Feriencamp

Gemeinsam mit der Stadtkapelle Retz und der Trachtenkapelle Retzbach lädt die Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf alle interessierten (Jung-)Musikerinnen und Musiker, die zumindest 2 Jahre ein Instrument spielen, zum Musikcamp von 31. August bis 2. September ein.

Die Anmeldungen und die Organisation für die Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf übernehmen die Jugendreferentinnen Katharina Frey, Juliana Frey und Celina Fröschl. Beim Abschlusskonzert am 1. September ab 18:30 Uhr vor dem Haus

der Musik in Retz sind alle eingeladen sich vom Können der Musikerinnen und Musiker zu überzeugen.

Bereits jetzt haben sich einige aus der Stadtgemeinde Schrattenthal zum Camp angemeldet – weitere Infos zum Ablauf und zur Anmeldung befinden sich im beigefügten Anmeldeformular!

**Anmeldeformular**

## Gastartikel im „Viva la Musica“

Bürgermeister Stefan Schmid spendete dem Magazin des Musikschulverbandes Retzer Land „Viva la Musica“ einen kurzen Gastartikel mit dem Titel „Musik ist lebensnotwendig – für die Seele und für die Gemeinde“ und bedankte sich darin für die gute Zusammenarbeit zwischen Musikschulverband und der Stadtgemeinde Schrattenthal!



### Ihr verlässlicher Partner für Energie & Sanitär !



**Spengler**  
FACHBETRIEB

Ing. Gerald  
**Vyhnalek**  
GmbH

**3741 Pulkau**  
**Neubruck 3**  
Tel.: 02946 / 2217  
www.vyhnalek.at  
vyhnalek.installationen@speed.at

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Badplanung & -montage

- Badausstellung
- Blechdach & Dachrinnen
- Service & Reparatur

### Wir beraten Sie gerne !



**ÖkoFEN**  
PELLETSHEIZUNG



**Hoval**



**HDG**



**SOLARFOCUS**



**GASOKOL**  
THE SOLAR MANUFACTORY  
*Klimafreundlich heizen. Mit Holz!*



**GEBERIT**  
AquaClean



**GROHE**



**LAUFEN**  
Bathroom Culture since 1891



**PUMPENoase**  
Handels KG



**PALME**  
DUSCHABTRENNUNGEN

## #homeschooling2020 Bericht der NMS Retz



Die ganze Welt stand und steht aufgrund der Corona-Krise Kopf. Schule hat sich von einem Tag auf den anderen komplett geändert. Unsere Schülerinnen und Schüler saßen nicht wie gewohnt in der Klasse – stattdessen gab es „Unterricht daheim“. Die Lehrerinnen und Lehrer der PTS + NMS Retz luden ihre Schülerinnen und Schüler dazu ein, zum Thema „#homeschooling2020“ kreativ zu werden! Aufgabe war, künstlerisch darzustellen, wie „Lernen zu Hause“ funktioniert und wie die Jugendlichen ihren „homeschooling-Alltag“ gestalteten. Alle Kunstwerke unserer Schülerinnen und Schüler wurden zu einer großen Collage zusammengefügt und schmücken jetzt unsere Aula.

# Liebe Jungmusikerinnen und Jungmusiker! Liebe Musikerinnen und Musiker!

## Wir möchten dich erstmalig zu unserem Musikcamp 2020 einladen!

### Was ist das Musikcamp?

... ein Feriencamp ( in diesem Jahr ohne Übernachtung) für alle, die bereits 2 Jahre ein Instrument spielen. Wir wollen gemeinsam musizieren, Erlebnisse in der Natur sammeln und Aktivitäten wie zum Beispiel Bodypercussion und Chorgesang ausprobieren. Die Tage wollen wir beim Grillen am Lagerfeuer und mit einem Konzert ausklingen lassen . Spiel und Spaß stehen dabei im Vordergrund.

### Wann?

31. August bis 02. September 2020 (letzte Ferienwoche)

- Montag 9:00 – 20:00 Uhr

- Dienstag 9:00 – 18:30 anschließend Open Air - Abschlusskonzert um 18.30 Uhr vor dem Haus der Musik in Retz

- Mittwoch 9:00 – 13:00 Uhr

### Wo?

Im und beim Haus der Musik Retz

### Alter?

Ab 8 Jahren

### Anmeldeschluss?

3. Juli 2020, in die Postkästen der Musikvereine oder per Mail

### Was wird dich erwarten?

Orchesterproben, Musik in Bewegung, Freizeitaktivitäten,...

### Was ist inkludiert?

Verpflegung: musikalische und außermusikalische Aktivitäten  
u.a. 3x warmes Mittagessen

### Kosten?

60€ - erst mit Überweisung auf folgendes Konto ist die Anmeldung gültig:

AT82 3271 5001 0000 4069

Raiffeisenbank Retz-Pulkautal

Verwendungszweck: Musikcamp 2020 + Name



Bei Fragen stehen wir gerne unter folgender E-Mail – Adresse zur Verfügung:  
musikcamp2020@gmx.at

Wir hoffen, du hast jetzt Lust bekommen, bei unserem Musikcamp dabei zu sein!  
Stadtkapelle Retz, Trachtenkapelle Retzbach & Feuerwehrcapelle Obermarkersdorf

Ich melde folgende(n) Musiker(in) an: \_\_\_\_\_ geboren am: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich nehme zur Kenntnis, dass sich mein Kind während des Camps allein bewegen darf und vom Veranstalter keine Haftung übernommen wird.



Ebenso nehme ich zur Kenntnis, dass für Berichterstattung, Vereins-Homepages und externe Zwecke fotografiert wird und diese Fotos veröffentlicht werden können.

Folgende Unverträglichkeiten/Allergien bestehen bzw. wird vegetarisches Essen gewünscht: \_\_\_\_\_

T-Shirt – Größe (128, 140, 152, 164, S, M, L, XL, XXL): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Kommende Veranstaltungen

**Aufgrund der derzeitigen Situation ist es leider ungewiss, welche Veranstaltungen und Feste abgehalten werden können. Sie erhalten dazu laufende Informationen im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage [www.schrattenthal.at](http://www.schrattenthal.at).**

## Inserieren in den Stadtnachrichten

Eine Veröffentlichung eines Inserates in den Schrattenthaler Stadtnachrichten ist zu folgenden Preisen möglich:

- 1 ganze Seite € 100,00\*
  - 1 halbe Seite € 50,00\*
  - 1 viertel Seite € 25,00\*
- \*Preise exkl. 5% Werbesteuer

Für die letzte Seite sind Einschaltungen im Format A4 oder A5 möglich. Für ein Inserat auf der letzten Seite werden 30% Aufschlag auf den Normalpreis verrechnet.

Für Dauerabonnements, d.h. 4 Einschaltungen im Jahr, gibt es folgende Sonderkonditionen:  
- 1 ganze Seite um € 380,- für 4x im Jahr  
- 1 halbe Seite um € 180,- für 4x im Jahr

Bei Interesse melden Sie sich am Stadamt der Stadtgemeinde unter [gemeinde@schrattenthal.at](mailto:gemeinde@schrattenthal.at).

# YOGA

IM  
RATHAUSSAAL 4.0  
OBERMARKERSDORF  
JEDEN MITTWOCH  
AB 23. SEPT. - 16. DEZ 2020  
Einheit: 18:30 - 20:00 Uhr

Kosten: 120,- (10 Einheiten)  
Eine Schnupperstunde  
ist jederzeit möglich!

### ANMELDUNG:

Georg Höchsmann  
Yogalehrer & Dipl. Sportlehrer  
0650 358 48 83 [georg@tattva.at](mailto:georg@tattva.at)  
W W W . T A T T V A . A T

## Bücherezeiten

An folgenden Samstagen hat die Bücherei wieder geöffnet:

**18.07.2020,**  
**08.08.2020, 22.08.2020,**  
**05.09.2020, 19.09.2020**  
jeweils von **16:00 - 16:30 Uhr**

### Änderungen vorbehalten!

Die Bücherei befindet sich im Keller des Pfarrhofes Obermarkersdorf Haus Nr. 1 und kann von allen BewohnerInnen der Stadtgemeinde Schrattenthal genutzt werden.

Es gibt Krimis, historische Romane und vieles mehr. Frau Mag. Gudrun Cvek würde sich über Ihren Besuch sehr freuen und steht Ihnen für Rückfragen unter 02942 8325 gerne zur Seite!



# PLATZ KONZERT 2020

10. JULI 2020 | 20 UHR  
Brunnenplatz Waitzendorf

FEUERWEHRMUSIKKAPELLE  
OBERMARKERSDORF

EINTRITT FREI - KOMMEN UND GENIESSEN

#SOKLINGTNOE

**IMPRESSUM**  
**HERAUSGEBER & MEDIENINHABER:**  
Stadtgemeinde Schrattenthal  
2073 Obermarkersdorf 36  
[gemeinde@schrattenthal.at](mailto:gemeinde@schrattenthal.at)  
[www.schrattenthal.at](http://www.schrattenthal.at)  
Telefon: +43 2942 8204

**FOTOS:** Archiv Stadamt  
**DRUCK:** Stadtgemeinde Schrattenthal  
**FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:** Der Bürgermeister  
Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.  
**REDAKTIONSTEAM:** Stefanie Waldherr, Viktoria Neuburger BA, Stadtdirektor Werner Köck  
**GRUNDLEGENDE RICHTUNG:** Ziel der Schrattenthaler Stadtnachrichten ist es, den GemeindegewerksInnen eine bürgernahe Information zu übermitteln.